

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1862

253 (28.10.1862)

Beilage zu Nr. 253 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 28. Oktober 1862.

Deutschland.

Kassel, 23. Okt. Die „H. M. Z.“ schreibt: „Sicherm Vernehmen nach hat der Landtagskommissar, Generalstaatsprokurator Schäfer die Abgeordneten Henkel, Loth, Neuhoff, Fr. Deiter und Sunkel ersucht, in Vereinigung mit ihm die in §. 1—4 der landständischen Geschäftsordnung vom 20. Juli 1848 erwähnten Geschäfte vorzunehmen. Es ist bestimmt worden, daß die Wahlsitzungen am 27. Oktbr., Morgens 11 Uhr, im Beratungszimmer des Ständehauses entgegengenommen werden. Finden sich die Abgeordneten zeitig und in genügender Anzahl ein, so wird die Präsidentenwahl schon Nachmittags vorgenommen werden können, was sicher wünschenswert wäre. Unsere Leser erinnern sich, daß die vorgenannten fünf Herren vermöge Ergänzung den bleibenden Ständehaus bilden.“

Koblenz, 25. Okt. Wie man vernimmt, wird der Aufenthalt Ihrer Maj. der Königin in unserer Stadt bis Weihnachten dauern, vielleicht noch über diesen Termin hinaus verlängert werden. Die hohe Frau besichtigte vor einigen Tagen die bereits ausgeführten Brückenbauten und gab ihre Zufriedenheit mit den Fortschritten derselben zu erkennen. Große technische Schwierigkeiten hat die Fundamentierung und Aufmauerung des mittleren Strompfeilers dargeboten, welche in solcher Tiefe bewerkstelligt werden mußte, daß zu dessen Einfassung eine Betonschüttung von einigen und zwanzig Fuß erforderlich war.

Vorgestern ist die erste Lokomotive von Kempen nach Cleve gefahren. Befanntlich sollte von da durch Ueberbrückung des alten Rheins der Anschluß an die holländischen Bahnen bei Zevenaar gewonnen werden; doch ist jetzt beschlossen, den alten Rhein zu umgehen, und soll der Anschluß bei Renken erreicht werden, welches Dorf der holländischen Zollstelle Lobitz gegenüber liegt.

Kaum ist es heute hier bekannt geworden, daß der bei der hiesigen Regierung fungierende Regierungsrath v. Bokum-Dollfus, einer unserer geschätztesten freisinnigen Abgeordneten und Vorsitzender der Budgetkommission, wegen seiner parlamentarischen Wirksamkeit nach Gumbinnen versetzt worden, so ist auch der Gedanke angeregt worden, ihm als Zeichen der allgemeinen Anerkennung für eben diese Wirksamkeit ein Banket zu geben, welches bereits übermorgen stattfinden soll und zu welchem sich schon über 300 Theilnehmer gemeldet haben. Dieser unangenehme Verlesung sind übrigens bereits mehrere erfolgt, auch unter dem Richterpersonal.

Breslau, 24. Okt. Der Abg. v. Kirchmann hat eine Rede an seine Wähler gehalten und darin die Chancen besprochen, welche für den Sieg der liberalen Bewegung in Preußen vorhanden sind. Als eine dieser Chancen betrachtet er die Einmütigkeit der liberalen Parteien, über die er sich folgendermaßen ausgelassen hat:

Ich erwähne da zuerst die große Thatsache, daß die politischen Parteien des Landes, welche bisher sich entgegenstanden, in Einigkeit zusammengetreten sind, und mit Freuden habe ich gesehen, daß der Boden, auf dem wir gemeinsam stehen, sehr groß und breit ist, und daß dagegen diejenigen Punkte, wo die Differenzen eintreten, nicht die große Bedeutung haben, wie vielleicht geglaubt wurde, ehe wir uns näher traten. Es ist überhaupt wunderbar, meine Herren, wie im Verlauf dieser wenigen Monate die Umwandlung der Parteien im Abgeordnetenhaus und im Lande sich vollzogen hat. Als wir im Januar nach Berlin kamen, da gab es mindestens sieben Fraktionen, in die das Haus zerfiel. Es gab eine Fortschrittspartei, eine stille Fortschrittspartei, ein linkes Zentrum, eine konstitutionelle Fraktion, eine feudale, freilich nur klein, und eine polnische Partei. So war das Haus gespalten, und noch nirgends sah man eine Spur der Vereinigung. Wenige Monate sind verfloßen, und aus diesen sieben Parteien ist nach Abzug der wenigen Feudalen nur eine Partei geworden: Eine Partei, denn es war nur ein vollständiges „Ja!“, das durch das Haus erklang, und kein „Nein“ wagte sich dazwischen.

Amerika.

Mexiko, 13. Sept. Man schreibt der „Times“: — Juárez und seine Partei haben durch den Tod Zaragoza's einen schweren Verlust erlitten. Er starb am Typhus, der im mexikanischen Lager furchtbar grassirt. Er hatte sich durch Zurückweisung des französischen Angriffs auf der Cerro de Guadalupe am 5. Mai einen großen Namen erworben, und war ohne Zweifel ein Mann von Muth und Energie, und was ihm noch mehr zur Ehre gereicht, er hat sich — so viel ich erfahren kann — nie durch Grausamkeiten bedeckt. Sein Nachfolger im Kommando ist Gonzales Ortega; allein es fragt sich, ob er den Posten bepalten wird. Comonfort, dem das Kommando angetragen worden sein soll, wird daselbe kaum annehmen, da er sich schon mit Hidalgo und Doblado verbündet hat, und Uraga, den man ebenfalls als künftigen Feldherrn bezeichnet, wird mit einer Streitmacht von 8000 oder 9000 schlecht besoldeten und noch schlechter genährten mexikanischen Rekruten wenig gegen die Veteranen Frankreichs ausrichten. Ungeachtet aller dieser Nachtheile scheint Juárez zum Widerstand entschlossen. Puebla ist stark besetzt worden, und über 2000 Mann arbeiten täglich an den Erdwerken. Da dieselben jedoch einen Umkreis von 10 oder 12 englischen Meilen umspannen, so würden zu ihrer Bertheiligung wenigstens 30,000 Mann gehören. Geld und Arbeit scheint daher hin- und her zu gehen, und die Grundbesitzer auf dem Land mürren sehr, weil sie gezwungen sind, alle ihre Arbeiter zur Schanzarbeit zu senden, sie mit den Werkzeugen zu versehen, und ihnen obendrein 1 Sh. 6 D. täglich zu zahlen. Viele Blätter geben den Rath, die Ausländer zur Schanzarbeit anzuhalten, und es kann auch dahin kommen. Man behauptet, daß beim Anmarsch der Franzosen der Damm des oberen See's durchstochen, und die Stadt unter Wasser gesetzt werden wird. Vor einigen Tagen erließ der Präsident den Befehl, daß alle Priester ihren

Ernst ablegen und in weltlicher Tracht einhergehen sollen. Da die meisten dieser Geinlichen seit der Konfiskation ihres Vermögens die Mittel verloren haben, eine Schneiderrechnung zu bezahlen, so hält man den Befehl für drückend und ungerecht. Ich sagte Ihnen schon in einem frühern Brief, daß die Regierung beschlossen hat, alle Güter der Schulen, Hospitäler und anderer wohlthätigen Anstalten zu nationalisiren, mit andern Worten zu konfisziren. Einige dieser Institute, z. B. das Collegio de las Niñas, sind bereits verkauft worden, und es ist ersichtlich, daß sich die Bevölkerung diese Plünderungen gefallen läßt. Hr. Colletot, ehemaliger Verwalter einiger Eisenwerke in der Nähe dieser Stadt, ist auf seiner Hacienda, ungefähr eine französische Meile von Cordova, grausam ermordet worden. Am 12. Aug. drangen 50 oder 60 Soldaten von der Truppe Carvajal's in den Hofraum der Hacienda. Hr. Colletot hatte nicht Zeit zu fragen, was sie wollten, als einer der Leute ohne den geringsten Anlaß ihm durch die Brust schoß. Dagegen tödtlich verwundet, hatte er noch Kraft genug, in das Gemach seiner Frau zu stürzen und sie zu warnen. Sie entkam glücklich in den Wald, obgleich die Schurken ihr mehrere Kugeln nachschossen. Colletot ergriff dann seine Flinte, feuerte noch einen Schuß auf die Mörder ab und stürzte todt zusammen. Baron Wagner hat sich der Sache angenommen, aber die Regierung wird schwerlich irgend eine Genugthuung geben, und vielleicht kaum wagen, die Offiziere zu tadeln, welche die Barbarei zuließen. Ende August sind an 3000 Mann Franzosen in Vera Cruz gelandet und am 7. oder 8. d. M. General Forey mit noch 4000 Mann vor jenem Hafen angekommen. Aber bei der Beschaffenheit der Straßen nach den heftigen Regengüssen wird der General kaum vor 2 oder 3 Wochen die Offensiven ergreifen können. Ich fürchte daher, daß wir noch wenigstens 2 Monate in dieser traurigen Ungewißheit werden verleben müssen. Was werden die Franzosen thun, wenn sie hier sind? — ist eine allgemeine Frage, auf die es aber für jetzt noch keine Antwort gibt.

Marktpreise.

Karlsruhe, 25. Okt. Auf dem hiesigen Fruchtmarkt am 22. Okt. wurden zu Mittelpreisen verkauft: 6485 Pfund Haber, per 100 Pfund zu 3 fl. 25 kr. Eingestellt wurde nichts. Mehldurchschnittspreise: Runkelmehl Nr. 1 16 fl. 15 kr.; Schwammehl Nr. 1 15 fl. 15 kr.; Wehl in drei Sorten 12 fl. 45 kr. In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt: 46,585 Pfd. Mehl. Eingeführt wurden vom 16. bis 22. Okt. 163,670 Pfd. Mehl. Davon verkauft: 210,255 Pfd. Mehl. 179,020 Pfd. Mehl. Blieben aufgestellt: 31,235 Pfd. Mehl.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Bruchsal, 31. Okt.

Versteigerung.
Am Donnerstag den 30. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, werden vor den Dragonerstellungen im Bauhof in Bruchsal 18 austrangirte Dienstpferde und am selben Tag, Vormittags 10 Uhr, vor den Dragonerstellungen in Rastatt 6 austrangirte Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Bruchsal, den 21. Oktober 1862.
Vernehmung des (1.) Leib-Drägerregiments.
K a m m.
Bruchsal, den 21. Oktober 1862.

Bruchsal, 31. Okt.

Wirtschafts-Versteigerung.
Die Erben des Dreiflügelwirths Wilhelm Schwaab haben lassen am Freitag den 7. November d. J., Vormittags 10 Uhr, auf hiesigem Rathhause ihr zweiflügeliges Wohnhaus mit der Realwirthschaftsrechtigkeit „zu den drei Königen“, nebst dazu gehöriger Scheuer, Stallung, Waschküchen und Garten dahier in der Karl-Friedrichs-Straße gelegen, tarirt zu 14,000 fl., der Untheilbarkeit wegen öffentlich versteigern.
Emmendingen, den 18. Oktober 1862.
Bürgermeisteramt.
D. Wenzler. vdt. No. 11.

Bruchsal, 31. Okt.

Steigerungs-Ankündigung.
In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gattinasse des Pulverfabrikanten Johann Liesenbarg von Niederelsbach am Mittwoch den 12. November d. J., Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathhause in Niederelsbach die nachverzeichneten Liegenchaften unter dem Anfügen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, daß in derselben der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.
Beschreibung der Liegenchaften.
A. Die Pulvermühle im Vogelgang.
1. 2 Brlg. Wiese und Pflanz, darauf die neu von Holz erbaute Pulvermühle mit folgender Zugehörde:
2 Wasserräder, 2 Wendelbäume, 3 Stampfenmehlbäume, 3 Stampftröge, 42 Stempel, 5 Ständer und Geleitsbänke, 6 Kamnräder, 2 Rundmaschinen, 1 Transmissions-

stange mit 3 Scheiben, 2 Riemern, 1 Siebmachine, 7 Metalllager mit Wasserkrast, zusammen tarirt . . . 4,203 fl. — fr.

2. 3 Brlg. 16 Ruthen Wiese im Vogelgang, darauf
a) das Mengwerk von Holz mit Wasserrad und Wendelbaum, 5 Kamnräder, Transmissionsmit 4 Scheiben, 2 Mengtonnen, 1 Polierfaß mit Wendelbaum, 1 Kobl- und Schneefelschleimder, 1 Verleinerungsmaschine, 1 Siebmachine, 4 Riemern, 180 Pfund Broncefugeln, 1 Pulverbeutel, tarirt 1,842 fl. 30 fr.
b) das von Stein und Holz aufgebaute Magazin, 4 Pulverfäßen, tarirt . . . 560 fl. — fr.

3. 8 Ruthen Odung im Vogelgraben, darauf das einstufige, von Stein und Ziegelstein erbaute Presshaus mit hydraulischer Presse und 22 Kupferplatten, tarirt . . . 3,630 fl. — fr.

B. Die untere Pulvermühle.
2 Jauchert 1 Brlg. 4 Ruthen Wiesen und Acker in Niederelsbach, neben Gabriel Haas und Wendel Will, darauf erbaut:
1) die untere Pulvermühle mit Wasserkrast und folgender Zugehörde:
1 Wasserrad, 1 Wendelbaum, 2 Wellbäume, 2 Stampftröge, 2 Ständer und Geleitsbänke, 6 Kamnräder, 1 Rundmaschine, 1 Kobl-, 1 Polierfaß, 1 Stampfwerk mit 8 Stempeln, tarirt . . . 1,756 fl. — fr.

2) Das Trockenhäus von Stein und Holz . . . 300 fl. — fr.

3) Das Feuterkäus von Riegel mit kupferner Feuterpflanze . . . 550 fl. — fr.

4) 2 Koblhütten von Holz . . . 100 fl. — fr.

Zum Ganzen.
Eine Pulverprobe, bestehend in einem eisernen und einem Metallmischer mit 6 Kugeln . . . 60 fl. — fr.

C. Liegenchaften.
1. Ein zweiflügeliges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und 2 Brlg. 17 Ruthen Garten, neben Johann Niebel und Almond, tarirt . . . 5,300 fl. — fr.

2. Ca. 5 Jauchert 3 Brlg. Wiesen an verschiedenen Orten, tarirt . . . 1,470 fl. — fr.

3. Ca. 25 Jauchert 1 Brlg. Acker und Wiesen an mehreren Orten . . . 3,080 fl. — fr.

4. 40 Ruthen Garten an 2 Orten . . . 90 fl. — fr.

5. 1 Jauchert 1 Brlg. 35 Ruthen Wald beim Pfingsters Wäldle, neben Johann Storz
Gemarkung Fischbach . . . 380 fl. — fr.

6. 1 Jauchert Acker in Bubenholz, neben Bürgermeister Reich . . . 55 fl. — fr.

Summa . . . 23,376 fl. 30 fr.
Die Steigerer der Pulverwerke, sowie deren Bürgen haben sich mit legalen Vermögens- und Vermögenszeugnissen auszuweisen, und letztere noch insbesondere die Sammelverbindlichkeit für den Kaufschilling zu übernehmen.

Die vorhandenen, zum Betrieb der Pulverwerke gehörigen Fahrnisse und Materialien werden nach dem Zuschlag der ersten am gleichen Tage durch den Gerichtsvollzieher der Versteigerung ausgesetzt werden.
Willingen, den 3. Oktober 1862.
Der Vollstreckungsbeamte:
Wagner, Notar.

Willingen, 3. Okt.

Bauarbeiten-Vergebung.
Die Bauarbeiten zu einem neuen Schulhause nach Willingen werden mittels schriftlicher Angebote zur Ausführung übertragen, und bestehen aus:
Mauerarbeit, im Veranschlag von 9209 fl. 29 fr.
Steinbauarbeit, im . . . 3795 fl. 49 fr.
Zimmerarbeit, . . . 4837 fl. 48 fr.
Schreinerarbeit, . . . 1720 fl. 13 fr.
Schloßarbeit, . . . 423 fl. 57 fr.
Schlosserarbeit, . . . 1733 fl. 6 fr.
Blecharbeit, . . . 301 fl. 45 fr.
Eisenarbeit, . . . 549 fl. 1 fr.
Pflasterarbeit, . . . 434 fl. 34 fr.
Die Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind im Rathhause hier zur Einsicht täglich ausgelegt, und sind die Angebote daselbst, bis zum 1. November d. J. einzutreichen.
Willingen, den 20. Oktober 1862.
Der Gemeinderath.

Speyer, 22. Okt.

Versteigerung von Wald-Sicheln.
Donnerstag den 6. November l. J., Vormittags 10 Uhr, in der Stadtkanzlei dahier werden ca. 300 hestaltiger Sicheln aus den Stadtwaldungen öffentlich meistbietend versteigert.
Speyer, den 23. Oktober 1862.
Das Bürgermeisteramt.
G. J. Haib.

Speyer, 22. Okt.

Durlach, 21. Okt.

Versteigerung.
Auf Antrag des Bürgermeisters Schäfer von Wolfartsweier, als Bevollmächtigter des Wilhelm Waldburger von dort, werden alle diejenigen, welche am nachbenannten Grundstück, nämlich:
15 Ruthen 26 Fuß Acker in den Hergelgärten, Gemarkung Durlach, neben Jakob Eberhard und Andreas Kändler, im ungefähren Werth von 13 fl. 30 kr.,

für welches wegen Mangels einer Eigenthumsurkunde oder eines Grundbucheintrags vom Gemährgericht Durlach die Gewährung verweigert wird, irgendwelche Eigenthumsansprüche, dingliche Rechte oder lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche haben oder zu haben glauben, aufgefordert, dieselben

binnen zwei Monaten dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie gegenüber dem Wilhelm Waldburger von Wolfartsweier und dessen Rechtsnachfolger für erloschen erklärt würden.
Durlach, den 21. Oktober 1862.
Großh. bad. Amtsgericht.
Baumstark.

Säckingen, 18. Okt.

Versteigerung.
Da Jakob Schlaeger von Dergelbach auf die Aufforderung vom 2. Oktober v. J., Nr. 11,860, keine Nachricht von sich gegeben hat, wird derselbe für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten erbberechtigten Verwandten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben.
Säckingen, den 18. Oktober 1862.
Großh. bad. Bezirksamt.
S a g e r.

Staufen, 22. Okt.

Versteigerung.
Da Michael Walter von Untermünsterthal ungeachtet der amtlichen Aufforderung vom 2. Oktober v. J., Nr. 11,225, bis jetzt keine Nachricht von sich gegeben, wird derselbe für verschollen erklärt und dessen Vermögen den nächsten erbberechtigten Verwandten in fürsorglichen Besitz gegeben.
Staufen, den 22. Oktober 1862.
Großh. bad. Bezirksamt.
M e s s e r.

Mannheim, 14. Okt.

Versteigerung.
Friedrich Luz von Bartenstein im Königreich Württemberg, aber schon lange an unbekanntem Orte abwesend, ist als Erbe an dem Nachlaß seiner Mutter, der gewesenen Ehefrau des Jakob Bader, Juliana, geb. Luz, dahier gesetzlich berufen und wird hiermit aufgefordert, sich

binnen 3 Monaten zur Erbtheilung zu melden, andernfalls der Nachlaß lediglich denjenigen zugute sein wird, welchen er zuküme, wenn der Bergeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.
Mannheim, den 14. Oktober 1862.
Großh. bad. Stadlammrevisorat.
W i n t h e r.

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

So. 234. Schriesheim. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reg. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen 6 Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen richterlichen und gesetzlichen Unterpfandrechten, und jene welche in das Grundbuch eingetragen sind, in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, soweit bei den einzelnen Einträgen nicht etwas Anderes bemerkt ist.

Schriesheim, den 18. September 1862. Das Pfandgericht. Hartmann.

Der Vereinigungs-Commissär: Ab. Wiegler, Amtsrevisors-Assistent.

(Fortsetzung aus Beilage Nr. 248.)

Table with columns: Des Eintrags (Datum, Band, Seite), Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung, Des Eintrags (Datum, Band, Seite), Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung. The table lists numerous entries with names like Ludwig Hartmann, Georg Buchhold, and others, along with their respective debts and legal details.

Des Eintrags			Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Des Eintrags			Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Band.	Seite.				Datum.	Band.	Seite.				
29. Sept. 1826	XIII.	816	Jakob Keller in Sandshausen	Ulrich Gooß'sche Gantmasse hier.	fl. 6905	23. Sept. 1826	XIII.	930/6	Charlotte Volkert hier	Peter Weidemann von Neckarhausen	fl. 11	
"	"	818	Peter May und Frau hier	Kaufschilling	49 22	"	"	"	dto.	Simon Oppenheimer hier	300	
4. Okt.	"	819	Heinrich Haas hier	Joseph Bruni Wtb. hier	192	"	"	"	dto.	v. Sturmberg'sches Rentamt in Ladenburg	59 47	
"	"	819	Adam Ulrich hier	Peter Haas Gantmasse hier.	101	"	"	"	dto.	Jakob Vogel in Ladenburg	18 30	
"	"	20	"	Kaufschilling		"	"	937	Johannes Treiber hier	Peter Trimmacher, sen., hier.	48 12 3/8	
17. Okt.	"	821	Joh. Fath, sen., hier	Rektor Frey in Ladenburg. Kaufschilling	33	"	"	"	938	Gleichstellungsgeld	48 12 3/8	
"	"	821	Jakob Kurland von Dossenheim	dto.	491	"	"	"	939	dto.	96 24 3/4	
"	"	"	"	Georg Strudel, Jakob Strudel, Ludwig Jbd. Ehefrau, sämtl. hier und Gg. Heintr. Strudel von Leutershausen		29. Sept.	"	942	Baltin Treiber hier	Schuldner's Frau Eleonore. Eheweibliches Beibringen	303 29	
15. Okt.	"	825	Jakob Brecht hier	Heintr. Nieß hier	862 21	"	"	"	944	Baltin Gaber hier	160	
16. Nov.	"	826	Nikolaus Schmitt von Leutershausen	Gg. Stumpf Gantmasse von Leutershausen	69	3. Okt.	"	"	"	Abraham Hofmann hier	270	
"	"	827	Heinrich Haas, sen., hier	Gg. Jakob Jäck von Eberbach. Kaufschilling	100	"	"	"	"	Vormundschaft der Karl Hofmann'schen Kinder hier. Kaufschilling		
"	"	830	Peter Kling, sen., hier	Daniel Kling hier. Kaufschilling	115	5. Okt.	"	"	946	Gg. Heintr. Kuser's Frau hier	Valentin Bauer hier. Gleichstellungsgeld	1497 21
26. Nov.	"	"	Johannes Ritschel hier	Gantmasse der Theodor Ritschel Wtb. hier. Kaufschilling	24	"	"	948/9	Joh. Georg Bauer hier	dto.	469 57	
29. Nov.	"	835	Heinrich Sandel hier	Ingénieur Wördes in Mannheim. Kaufschilling	244	"	"	950	Anna Maria Elisabeth Bauer hier	dto.	459 57	
9. Dez.	"	"	Wendel Fuhr hier	Peter Fath von Rittenweiser. Kaufschilling	360	10. Nov.	"	954	Peter Schröder's Frau von Dossenheim	dto.	1189 57	
13. Dez.	"	836	Peter Schwann hier	Wendel Morast Eheleute hier. Kaufschilling	80	"	"	"	955	Philipp Bocher hier	Kaspar Kirchbaum Wtb. hier. Kaufschilling	152
14. Jan. 1826	"	843	Adam Baus Wtb. hier	Wendel Morast Eheleute hier. Kaufschilling	80	"	"	"	"	Wendel Grüber hier	615	
"	"	844/7	Wendel Kraft hier	Adam Baus Erben von hier: Wendel Baus hier, Frz. Anton Köblers Frau in Ladenburg, Anna Elisabeth Baus hier, A. Maria Baus, wo? und Gg. Braun's Frau in Hornberg. Kaufschilling	459	14. Nov.	"	958/9	Theodor Mad hier	Baltin Grüber hier. Kaufschilling	232	
"	"	"	Witb. Gaber, jun., hier	dto.	98	"	"	"	Friedrich Dech hier	Samml. Löwenthal in Mannheim. Kaufschilling	240	
"	"	"	Joh. Keller hier	dto.	131	"	"	"	"	dto.	277	
"	"	"	Adam Bruder hier	dto.	100	2. Jan. 1827	"	972	Peter Forstner hier	Gg. Traub hier	300	
"	"	"	Karl Würz hier	dto.	239	"	"	"	"	Phl. Fuhrer, d. Jgste., hier	330	
"	"	"	Georg Karch hier	dto.	61	"	"	"	"	Phl. Fuhrer's Frau hier	89	
"	"	"	Jakob Kaufmann hier	dto.	64	"	"	"	"	Wendel Krämer hier	113	
"	"	"	Phl. Demuths Wtb. hier	dto.	141	"	"	"	"	Phl. Michel Koblhepp hier	350	
"	"	"	Gg. Bauers Wtb. hier	dto.	230	16. Dez.	"	971	Peter Grüber hier	Phl. Michel Koblhepp hier	101	
24. Jan.	"	851	Peter Nieß, sen., Eheleute hier	Peter Kling, sen. Kaufschilling	84 22	"	"	"	"	Andreas Bruni Wtb. hier	185	
1. Febr.	"	853	Heinrich Haas, sen., hier	Gg. Reidelhuber von Lamsheim. Kaufschilling	120	"	"	"	"	Peter Grüber hier	30	
23. Febr.	"	858	Peter Forstner hier	Baltin Klotz Wtb. hier. Kaufschilling	350	"	"	"	"	dto.	60	
27. Febr.	"	859	Wendel Baus, jun., hier	J. Leinhard in Berlin. Kaufschilling	250	"	"	975/6	Georg Abel hier	Gg. Grüber's Frau hier. Gleichstellungsgeld	28 45	
"	"	"	dto.	Franz Küller in Birkenau. Kaufschilling	232	"	"	"	"	Peter Abel hier. Gleichstellungsgeld	28 45	
12. März	"	864	Gg. Müller, d. Jgste., hier	Margareth Helmreich hier. Pfliegenschaftsvermögen		5. Febr.	"	976	Peter Hagen's Frau hier	Gg. Grüber's Frau hier. Gleichstellungsgeld	25	
"	"	"	Ulrich Weidner hier	Joh. Schuhmann'sche Kinder hier. Pfliegenschaftsvermögen		"	"	976/7	Baltin Hagen's Frau hier	dto.	12 30	
"	"	"	Peter Kling, sen., hier	Valentin Bauer hier. Pfliegenschaftsvermögen		"	"	"	"	Peter Abel hier. Gleichstellungsgeld	12 30	
20. März	"	865	Marr Grüber hier	Karl Würz Gantmasse hier. Kaufschilling	200	"	"	978	Peter Hölzel's Frau hier	Phl. Urban hier. Gleichstellungsgeld	110 24	
4. April	"	866	Johann Hoffmann hier	Josef Bruni Wtb. hier	1395 42	"	"	"	"	Phl. Urban hier	60 50	
15. April	"	869	Baltin Gaber hier	Gg. Bernwalter Dams in Mannheim. Kaufschilling	260	"	"	"	"	Katharina Hofmann in Amerika. Gleichstellungsgeld. Anteil an Christoph Urban, sen., Wtb. hier. Zinsen von Kupf.-Börsehalt	216 13	
"	"	"	Joh. Keller hier	dto.	171	"	"	"	"	dto.	216 13	
20. April	"	870	Jakob Leibold hier	Mich. Helmreich'sche Kinder hier. Kaufschilling	701	"	"	"	"	Phl. Urban hier	216 13	
"	"	"	Theodor Mad hier	dto.	75	7. Febr.	"	982/3	Georg Kirshenlohe hier	Katharina Hofmann von hier. in Amerika. Gleichstellungsgeld	238	
"	"	"	Michael Fuhrer hier	dto.	34	"	"	"	"	Maria Ortlipp hier. Kaufschilling	150	
5. Mai	"	875	Phl. Peter Simshäuser von Leutershausen	Peter Morast von Heiligkreuz. Kaufschilling	100	"	"	983	Gg. Andreas Heuß hier	Schuldner's Frau Eva Katharina. Eheweibliches Beibringen		
8. Mai	"	878	Baltin Will hier	Alexander Koch hier. Pfliegenschaftsvermögen		24. Febr.	"	988	Peter Grober hier	Ferdinand Finkler hier. Pfliegenschaftsvermögen		
29. Mai	"	887	Friedr. Ritschel hier	Adam Baus'sche Erben hier. Kaufschilling	222	24. März	XIV.	6	Abraham Merkel hier	Phl. Blum's Gantmasse hier. Kaufschilling	355	
"	"	"	Peter Baus hier	dto.	152	"	"	6/7	Vormundschaft der Phl. Blum'schen 2. Ehe Kinder hier	dto.	69	
"	"	"	Adam Baus Wtb. hier	dto.	176	"	"	"	"	Simon Oppenheimer hier	54	
"	"	888	Joh. Baumann und Phl. Bidel hier	Kuratel der Dominik Bobani's Kinder in Mannheim	260	"	"	"	"	Ph. Blum'sche minor. Kinder hier	40	
19. Juni	"	889	Baltin Gaber hier	Baltin Hartmann hier. Pfliegenschaftsvermögen		5. April	"	13	Valentin Weingärtner hier	Michel Hartmann hier. Pfliegenschaftsvermögen		
20. Juni	"	"	Kinder des Baltin Sommer, sen., hier	Gg. Andr. Müller hier	150 15	"	"	"	"	Georg Buchhold hier. Pfliegenschaftsvermögen		
22. Juli	"	898	Gg. Müller hier	Phl. Seb. Sebastian, Joh. Georg und Alexander Koch von hier	120	"	"	"	"	Elisabeth Buchhold hier. Pfliegenschaftsvermögen		
"	"	"	Wendel Grüber hier	dto.	115	"	"	"	"	Margarethe Buchhold hier. Pfliegenschaftsvermögen		
"	"	"	Johannes Schmitt hier	dto.	41	"	"	"	"	Kath. Margarethe Hoffmann in Amerika. Pfliegenschaftsvermögen		
1. Aug.	"	899	Heinrich Wolf von Dossenheim	Vormundschaft der Andreas Lorenzi Erben von Dossenheim	250	"	"	"	"	Anna Maria Baus hier. Pfliegenschaftsvermögen		
"	"	900	Georg Haas hier	Gräfl. v. Lebrach'sche Verwalt. in Weinheim	72	"	"	"	"	Barbara Traub hier. Pfliegenschaftsvermögen		
"	"	"	Jakob Grüber hier	Barbara Traub hier. Gleichstellungsgeld	60	"	"	"	"	Jakob Will hier	Elisabeth Wittmann hier. Pfliegenschaftsvermögen	
22. Sept.	"	907/9	Adam Traub hier	Peter Traub hier. Gleichstellungsgeld	60	25. April	"	20	Friedrich Weber hier	Peter Schmitt hier. Pfliegenschaftsvermögen		
"	"	"	dto.	Joh. Georg Traub hier. Gleichstellungsgeld	60	"	"	"	"	Friedrich Weber hier. Kaufschilling	40	
"	"	"	dto.	Barbara Traub hier. Gleichstellungsgeld	333 33	"	"	"	"	Heintr. Zentner's Gant hier. Kaufschilling	40	
"	"	"	dto.	Peter Traub hier. Gleichstellungsgeld	49 18 3/8	3. Mai	"	23	Baltin Gaber hier	Jakob Leonhard's Wtb. zu Dammthal	50	
"	"	"	dto.	Baltin Traub Wtb. hier. Vormundschaft	69 49	"	"	"	"	dto.	166	
"	"	"	Georg Traub hier	Barbara Traub hier. Gleichstellungsgeld	400	19. Mai	"	27	Wilhelm Graf hier	Schuldner's Frau Charlotte. Eheweibliches Beibringen	110	
"	"	"	dto.	Peter Traub hier. Gleichstellungsgeld	262	"	"	"	"	Lorenz Heil hier. Kaufschilling	40	
"	"	"	Wendel Grüber's Frau hier	Barbara Traub hier. Gleichstellungsgeld	262	30. Juni	"	33	Katharina Bittsch hier	Vormundschaft der A. Maria Dech von Leutershausen. Kaufschilling	100	
"	"	"	Kath. Margaretha Wittmann hier	Peter Traub hier. Gleichstellungsgeld	36 6 3/8	"	"	34	Adam Urban hier	dto.	26	
"	"	"	dto.	Elisabeth Wittmann hier. Gleichstellungsgeld	17 38	8. Juli	"	35	Gg. Andreas Heuß hier	Ph. Peter Simshäuser von Leutershausen	29	
"	"	"	A. Maria Ortlipp hier	Johann Wittmann hier. Gleichstellungsgeld	17 46	"	"	35/6	Baltin Galvor hier	Keller, Zimmermann's Erbmasse hier. Kaufschilling	58	
"	"	924/5	Theodor Lauer hier	Gantmasse der Charlotte Simon hier. Kaufschilling	110	"	"	"	"	dto.	196	
"	"	"	Georg Gärtner hier	dto.	137	"	"	"	"	Phl. Fuhrer's Frau hier	121	
"	"	926	Gg. Bauer, sen., von Leutershausen	Vormundschaft der erstehelichen Kinder des Andr. Schwefel von Leutershausen	184	"	"	37	Johann Baus hier	Phl. Fuhrer's Frau hier. Kaufschilling	100	
23. Sept.	"	930/6	Joh. Volkert's Wtb. hier	Peter Kling hier	66	"	"	"	"	Adam Förder von Rittenweiser. Kaufschilling	200	
"	"	"	Peter Hartmann's Frau hier	dto.	66	"	"	"	"	Jakob Leibold hier. Kaufschilling	271	
"	"	"	Charlotte Volkert hier	Michael Weber hier	19 45	"	"	"	"	Elisabeth Dremmel hier. Kaufschilling	53	
"	"	"	dto.	Chirurg Ruchter hier	16 50	2. Aug.	"	48	David Marx hier	Jakob Müller, jun., hier. Kaufschilling	461	
"	"	"	Margarethe und Adam Zimmermann hier	Margarethe und Adam Zimmermann hier	38 56	"	"	"	"	"		

Des Eintrags			Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		Des Eintrags			Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.		
Datum.	Band.	Seite.			fl.	fr.	Datum.	Band.	Seite.			fl.	fr.	
2. Aug. 1827	XIV.	48	Andreas Eckardt hier	Johannes Saam hier. Kauffchilling	1600	—	23. Febr. 1829	14	241/2	Michael Weber hier	Freiherrl. v. Sturmfeber'sche Gefällverwaltung Ladenburg	46	50	
23. Aug.		57	Vormundschaft der Friedr. Mutzler's Kinder 1. Ehe in Leutershausen	Friedrich Mutzler's Erben von Leutershausen. Kauffchilling	61	—			242	Martin Brumm hier	do.	63	30	
13. Sept.		64	Konrad Mörhing hier	Zacharias Ewenthal in Ladenburg. Kauffchilling	211	—			242/3	Adam Urban hier	Johann Schmitz Wb. hier. Kauffchilling	125	—	
10. Okt.		66	Jaf. Haub von Leutershausen	Martin Plezer's Erben von Leutershausen	151	—				Bernhard Helm hier	Ludwig Fuhrer hier. Kauffchilling	308	6	
17. Okt.		69	Heinrich Würz hier	Schuldners Frau Anna Maria. Ehenweibl. Weibringen	—	—	9. März		250	do.	Johann Schmitz in Duttenshofen. Kauffchilling	96	—	
		70	Phil. Baumann, jun., hier	Elisabeth, geb. Rath, hier. Pflanzungsvermögen	1244	17			251	Friedr. Rath von Leutershausen	Joel. Schmitt in Duttenshofen. Kauffchilling	50	—	
30. Nov.		72/3	Wendel Krümer hier	Gg. Müller, sen., Erben hier. Kauffchilling	142	—			251	Joel. Schmitt, sen., hier	Michael Müller in Heidelberg. Kauffchilling	33	—	
			Jakob Müller, sen., hier	do.	181	—			252	Karl Grimm von Frankenthal	Dominik Bobani'sche Kuratel in Mannheim	120	—	
			Peter Schmitt hier	do.	106	—	12. März			Heinrich Würz hier	Anna Maria Würz hier. Kuratel	20	—	
			Peter Forstner, d. Jgste., hier	do.	240	—			253/4	Wendel Ludwig Mack hier	Ketzer Frey Wb. in Ladenburg	600	—	
1. Dez.		76	Georg Hauser hier	Schuldners Frau Katharina. Ehenweibl. Weibringen	—	—	16. März		255	Jakob Böckel's Frau hier	Johann Schmitt hier. Gleichstellungsgeld	14	26	
			Baltin Henschler hier	do.	133	—			255/6	do.	Josef Schmitt in Duttenshofen. Gleichstellungsgeld	14	26	
			Gg. Mich. Müller, sen., hier	Christina Böckel hier. Gleichstellungsgeld	24	32				do.	Ph. Heinrich Held's Frau hier. Gleichstellungsgeld	14	26	
			do.	Christoph Müller hier. Gleichstellungsgeld	74	20				do.	do.	14	26	
			do.	Christina Müller hier. Gleichstellungsgeld	495	39				256	Phil. Heintz. Held's Frau hier	Charlotte Böhm in Mannheim	400	—
			Gg. Mich. Müller, jun., hier	Gg. Müller, sen., Erben hier. Kauffchilling	330	—				do.	Anna Maria Bauf hier	200	—	
12. Dez.		81	Job. Jakob Spangenberg hier	Ludwig Frank, Wirth in Heidelberg	143	54				do.	Joel. Schmitt, ledig, hier. Gleichstellungsgeld	106	48 1/2	
			Johannes Hoffmann hier	Franz Peter Eigel in Heidelberg und Langenbrücken	114	11				do.	Josef Schmitt zu Duttenshofen. Gleichstellungsgeld	29	30 1/2	
24. Dez.		86	Sebastian Koch hier	Schuldners Frau Elisabeth. Ehenweibl. Weibringen	—	—				do.	Jak. Helfrich's Frau hier. Gleichstellungsgeld	26	48 1/2	
8. Jan. 1828		93	Johann Hoffmann hier	Obergerichtsadvokat Morgenstern in Mannheim	57	7				do.	do.	16	—	
18. Jan.		95	Johann Ritschel hier	Christoph Ritschel hier. Kauffchilling	127	—			259	Phil. Hoffmann's Frau hier	Verwalter Reinhard in Leutershausen	200	—	
			do.	do.	41	—			60	do.	Gg. Reidelhuber in Lamsheim	19	51	
11. Febr.		110	Joseph Bauf hier	Schuldners Frau Elisabeth hier. Ehenweibl. Weibringen	—	—			260	Andreas Hölzel hier	Verwalter Reinhard in Leutershausen	100	—	
18. Febr.		113/4	Philipp Stumpf hier	Hofmarius Nikola in Mannheim. Kauffchilling	62	—				do.	Gg. Reidelhuber in Lamsheim	34	32	
			do.	do.	82	—			261	Adam Weidner hier	Schuldners Frau Katharina. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
			do.	do.	70	—	26. März		262	Job. Philipp Haas hier	Schuldners Frau Anna Elisabeth. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
			do.	do.	40	—			263	Gg. Schwann hier	Freiherrl. v. Sturmfeber'sche Gefällverwaltung Ladenburg	84	17	
			do.	do.	610	—				Friedrich Büxemer hier	Vormundschaft des Peter Rupp hier. Kauffchilling	180	—	
			do.	do.	16	—	4. April		265	Michael Müller hier	Schuldners Frau Kath. Elisabeth. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
28. Febr.		117	Johannes Hoffmann hier	Josef Bruni Wb. hier	49	8	9. April		266	Michael Müller hier	Josef Adam Stöhr von Leutershausen. Kauffchilling	160	—	
23. März		128	Boigt Kraft hier	Gg. Baner's Wb. hier. Kauffchilling	195	—			268	Job. Adam Stöhr von Leutershausen	Philipp Urban's Eheleute hier. Kauffchilling	300	—	
			Lorenz Holzmann hier	Jakob und Nikolaus Bürgy von Großschaden. Kauffchilling	345	—	16. April			Gg. Heintz. Ruser hier	Lauer'sche Wafse hier. Kauffchilling	38	32	
			Anton Vögle hier	Amalins Zimmermann's Gantmasse hier. Kauffchilling	26	—				Jakob Hildenbrand Wb. hier	Baltin Treiber hier. Kauffchilling	808	—	
8. April		133	Georg Müller hier	Michael Müller hier	203	39	1. Mai		273	Josef Bruni Wb. hier	Christoph Friedrich Wb. in Mannheim. Kauffchilling	720	—	
		134	Ferdinand Schotterer hier	Martin Eichhorn's Wb. in Heidelberg. Kauffchilling	265	—	11. Mai			Baltin Treiber hier	do.	159	—	
			Peter Forstner, d. Jgste., hier	do.	178	—			274	do.	do.	38	—	
			Jeremias Scheid, jun., hier	do.	156	—				281	Johannes Schmitt hier	Schuldners Kinder erster Ehe Pflanzungsvermögen	—	—
			Jakob Mohr hier	do.	188	—				283	Gg. Philipp Stumpf hier	Schuldners Frau Sophia. Ehenweibl. Weibringen	—	—
14. April		136	Peter Josef Bauf, jun., hier	Josef Bruni Wb. hier. Kauffchilling	44	—	12. Juni		295	Job. Philipp Ortlipp hier	Lehrer Selz in Sessenheim. Kauffchilling	890	—	
			Johannes Bauf hier	Baltin Kraub Wb. in Heidelberg. Kauffchilling	109	—			297	Peter Lorenz Wb. hier	Peter Lorenz Kinder zweiter Ehe hier. Kauffchilling	236	—	
			Karl Ludwig Scheid hier	Schuldners Frau Anna Maria. Ehenweibl. Weibringen	—	—	4. Juli			do.	Peter Lorenz Erben hier. Kauffchilling	150	—	
16. Mai		143	Adam Wagner hier	Kreisassessor Achenbach's Kinder in Mannheim. Kauffchilling	234	—	17. Juli		297/8	Heintz. Wolf in Dossenheim	do.	500	—	
			Philipp Michael Koblhepp hier	do.	51	—				Phil. Fuhrer, d. Jgste., hier	Ludwig Brecht hier. Kauffchilling	1700	—	
		144/5	Ludwig Müller hier	Michael Ruppische Erben hier. Kauffchilling	910	—				Wb. Haas, jun., hier	Friedrich Brecht hier. Kauffchilling	—	—	
			Leonhard Bittsch hier	do.	89	—				Phil. Fuhrer, d. Jgste., hier	Marianne Rosenthal in Ladenburg	125	—	
			Georg Reinhard hier	do.	120	—				do.	Georg Auster hier	16	3	
			Jakob Ruser hier	do.	220	—				do.	do.	10	15	
			Peter Sommer, d. Jgste., hier	do.	125	—				do.	Adam Bergmann Wb. in Riegenweier. Kauffchilling	100	—	
			Job. Adam Ritschenlohr hier	do.	100	—				do.	Vormundschaft der Kreisassessor Achenbach's Kinder in Mannheim. Kauffchilling	480	—	
			Christoph Urban hier	do.	105	—				do.	J. L. Ewenthal in Mannheim. Bürgschaft	127	56	
			Andreas Hahn hier	do.	190	—				do.	Schuldners Frau, Louise. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
			Peter Sommer hier	do.	63	—				do.	Margareth Rath von Rittenweier. Kauffchilling	218	—	
			Gg. Reinhard hier	do.	203	—				do.	Amtsvorsteher Heß in Eberbach. Kauffchilling	104	—	
			Gg. Sommer, jun., hier	do.	150	—				do.	do.	82	—	
			Papierfabrikant Spangenberg hier	do.	152	—				do.	Schuldners Frau, Susanne. Gesell. Unterpandrecht	800	—	
			do.	do.	90	—				do.	Adam Sauer von Ursenbach. Kauffchilling	262	—	
13. Juni		149	Johannes Hoffmann hier	Josef Bruni Wb. hier	1291	40				do.	do.	122	—	
		154	Johann Stöhr hier	Mich. Schmitt in Leutershausen. Kauffchilling	140	—	18. Juli		302	Adam Merkel, sen., hier	Johann Bogt in Heidelberg. Kauffchilling	24	—	
1. Aug.		169	Friedrich Wähler in Altenbach	Gg. Adam Rath von Heiligkreuz und Heinrich Brand Wb. von Leutershausen	635	—	21. Juli		304/5	Jakob Bauf hier	Schuldners Frau, Johanna. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
			Peter Merkel hier	Gantmasse des P. Phil. Merkel hier. Kauffchilling	55	—			306	Wendel Morast hier	Schuldners Frau, Maria Franziska. Ehenweibl. Weibringen	—	—	
			Adam Sommer hier	do.	37	—				Johann Wittmann hier	h. Mays und Komp. in Heidelberg	368	48	
			Wendel Kraft hier	do.	111	—				Philipp Stumpf hier	do.	—	—	
1. Sept.		177/9	Philipp Müller Wb. hier	Christoph Friedrich's Frau hier. Gleichstellungsgeld	8	45	31. Juli		312	Matthias Bröhl hier	Ludwig Brecht hier. Kauffchilling	1427	5	
			Jakob Brecht's Frau hier	Peter Köfcher's Wb. hier. Jährliche Rente	8	—			313	Wendel Ludw. Pantle hier	Friedrich Brecht hier. Kauffchilling	240	—	
			Christoph Friedrich's Frau hier	do.	—	—				do.	do.	—	—	
			Heinrich Ringelsbacher's Frau hier	do.	—	—	10. Aug.		318	Lorenz Holzmann hier	do.	—	—	
			Philipp Müller's Frau hier	do.	—	—				do.	do.	—	—	
			Baltin Treiber's Frau hier	do.	—	—	19. Aug.		323	Philipp Sommer hier	do.	—	—	
9. Okt.		184	Adam Sommer hier	Heinrich und Christoph Stern hier. Pflanzungsvermögen	—	—				Peter Kling, jun., hier	do.	—	—	
			Gg. Michael Selzer hier	Schuldners Frau Barbara. Ehenweibl. Weibringen	—	—	27. Aug.		328	Widder Hoffmann hier	do.	—	—	
16. Okt.		187	Jeremias Sauter's Frau in Rohrbach	Baltin Grüber's Erb. hier. Kauffchilling	67	—	19. Sept.		332	Peter Forstner hier	do.	—	—	
			do.	do.	105	—				do.	do.	—	—	
			Michael Schumann hier	Peter Stumpf Wb. hier. Kauffchilling	90	—	2. Okt.		332/3	Philipp Haas hier	do.	—	—	
			Wilhelm Gaber, jun., hier	Adam Hoffmann hier. Kauffchilling	351	—				Peter Stumpf hier	do.	—	—	
			Peter Förster von Leutershausen	Adam Emig von Leutershausen. Kauffchilling	48	—				Ludwig Brecht hier	do.	—	—	
			do.	do.	55	—				Johannes Schmitt hier	do.	—	—	
7. Jan. 1829		220	Valentin Gaber hier	Peter May hier. Kauffchilling	82	—	7. Okt.		335	Jakob Spangenberg hier	do.	—	—	
			Johannes Bauer von Leutershausen	Gg. Geisler von Leutershausen. Kauffchilling	70	30				do.	do.	—	—	
10. Jan.		223	Karl Hoffmann hier	Kleidermacher Schott in Heidelberg	141	25	2. Nov.		347	Friedr. Büxemer hier	do.	—	—	
			do.	do.	59	47 1/2	12. Nov.		350	do.	do.	—	—	
23. Febr.		240	Wilhelm Gaber, jun., hier	Job. Rittmüller in Heidelberg	141	25	24. Nov.		351	Philipp Stumpf hier	do.	—	—	
		241/2	Johann Velfert hier	Freiherrl. v. Sturmfeber'sche Gefällverwaltung Ladenburg	59	47 1/2			355	Ferdinand Schmitt hier	Schuldners Frau, Maria Eva. Ehenweibl. Weibringen	—	—	

(Fortsetzung folgt.)